

## Dachdeckermörtel grau

Produkt Spezialmörtel zum Vermörteln und Verstreichen von First-, Grat- und Traufziegeln.

Normalputzmörtel GP und CS III nach DIN EN 998-1.

Anwendung Dachdeckermörtel grau eignet sich für die Ziegeleindeckung in Mörtel sowie für das

Verstreichen von Ziegeldächern (Innen- und Außenverstrich) im Bereich der First-, Grat- und

Traufziegel.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden

Sie unter www.baumit-selbermachen.de

Bestandteile Gesteinskörnung, Zement sowie Zusätze (anorganische Farbpigmente) zur besseren

Verarbeitung und Haftung, faserarmiert.

Eigenschaften Dachdeckermörtel grau ist nach Wasserzugabe sehr geschmeidig, verformungswillig

und mühelos zu verarbeiten. Alkalibeständige Fasern erhöhen die Belastbarkeit. Nach der Erhärtung ist Dachdeckermörtel grau frost- und witterungsbeständig.

Technische Daten

Mörtelgruppe: Normalputzmörtel GP nach DIN EN 998-1

P II nach DIN 18550

Festigkeit: CS III nach DIN EN 998-1

Körnung: 0-1,2 mmBrandverhalten: A1, nichtbrennbar Druckfestigkeit:  $> 5,0 \text{ N/mm}^2$ Haftzugfestigkeit:  $≥ 0,08 \text{ N/mm}^2$ 

Wärmeleitzahl  $\lambda_{10, dry, mat}$ :  $\leq 0.82 \text{ W/(m·K)}$  (für P = 50 %) (Tabellenwert nach DIN EN 1745)  $\leq 0.89 \text{ W/(m·K)}$  (für P = 90 %)

μ-Wert: ≤ 25

. Wasserbedarf: 1,5-2 l/Sack = 150-200 l/t Ergiebigkeit: ca. 6,5 l/Sack = ca. 650 l/t Wasseraufnahme: W<sub>c</sub> 2 nach DIN EN 998-1

Lieferform Kunststoffbeutel, Sackinhalt 10 kg (105 Sack pro Palette = 1.050 kg)

Lagerung Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 24 Monate nicht überschreiten.

Qualitätssicherung Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes

Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung It. GHS-Verordnung

Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit-selbermachen.de)

**Untergrund** Dachziegel sollen den Forderungen der DIN 456, Betondachsteine der DIN 1115 entsprechen.

Untergründe müssen frostfrei sowie frei von Staub und Schmutz sein.

Verarbeitung Dachdeckermörtel grau wird händisch mit geeignetem Werkzeug oder mit dem Quirl zu einer

verarbeitungsgerechten Konsistenz angemischt. Die Dachsteine werden in das Mörtelbett eingedrückt, der herausquellende Mörtel mit der Kelle abgestreift und glattgestrichen.

## Technisches Merkblatt Stand 11-05/20 Dachdeckermörtel grau

## Hinweise

Bereits ansteifenden Dachdeckermörtel grau nicht mehr mit Wasser aufgmischen. Farbabweichungen können aufgrund unterschiedlicher Temperatur- und Abtrocknungsbedingungen entstehen.

Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegen.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 998-1, DIN EN 998-2, DIN 18550 und DIN 18338 (VOB, Teil C) beachten.



Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.

Baumit-Hotline: Tel.: 01805 648228 (0,14 €/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Minute.

Tarife aus dem Ausland können abweichen), Telefax: 08324 921-1029,

E-Mail: info@baumit-selbermachen.de, Internet: www.baumit-selbermachen.de